

746985-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Hünxe Planungsleistungen für die Sanierung der Albert-Einstein-Straße Buchholtswelmen
OJ S 238/2024 06/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Hünxe

E-Mail: info@huenxe.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hünxe Planungsleistungen für die Sanierung der Albert-Einstein-Straße Buchholtswelmen

Beschreibung: Die Maßnahme ist notwendig, um die vorhandene Infrastruktur zu modernisieren und den gestiegenen verkehrstechnischen Anforderungen gerecht zu werden. Aufgrund der überörtlichen Bedeutung der Albert-Einstein-Straße strebt die Gemeinde Hünxe deren Hochstufung zur Kreisstraße an. Vor der Umwidmung sollen vorhandene Schäden an der Straße behoben werden. Die Gemeinde Hünxe plant, die Albert-Einstein-Straße bis zum Jahr 2027 zu sanieren. Zu diesem Zweck soll ein geeignetes Büro mit der Planung und Durchführung der Sanierung beauftragt werden.

Kennung des Verfahrens: 4e366173-27db-40bd-86aa-454b38db303b

Interne Kennung: 054 24 116

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Konkurs: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Korruption: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Betrugsbekämpfung: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Zahlungsunfähigkeit: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Entrichtung von Steuern: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: vgl. §§ 123, 124 GWB: Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen für die Sanierung der Albert-Einstein-Straße Bucholtswelmen in Hünxe

Beschreibung: Planungsleistungen für die Sanierung der Albert-Einstein-Straße Bucholtswelmen in Hünxe

Interne Kennung: 054 24 116

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ausgefülltes Referenzformular über die Erbringung von Planungsleistungen der Verkehrsanlagenplanung i.S.d. § 47 ff. HOAI für mindestens 3 vergleichbare Aufträge aus den letzten fünf Jahren. Der vorgenannte Zeitraum bestimmt sich nach dem Abschluss der letzten in dem Referenzprojekt erbrachten Leistungsphase einerseits und dem Abgabeschluss für die Teilnahmeanträge andererseits. Es muss aber mindestens die Entwurfsplanung abgeschlossen sein. Ein Auftrag gilt als vergleichbar, wenn er folgende Voraussetzungen erfüllt: o Objekte, die als Anlage des Straßenverkehrs nach HOAI 2021, Anlage 13 zu § 47 -Leistungsbild für Verkehrsanlagen- eingeordnet sind (außerörtliche Straßen, innerörtliche Straßen und Plätze, Wege und Plätze, Verkehrsflächen und Knotenpunkte). Davon ausgenommen sind insbesondere Tankstellen und Rastanlagen. Von diesen muss mindestens eine Referenz jeweils - die Erbringung der Leistungsphasen 1-8 - Gesamtbaukosten von über 2,5 Mio. EUR netto (ohne Baunebenkosten, Kostengruppe 700) - die Verwendung von Fördermitteln umfassen. Die oben genannten Anforderungen können auch innerhalb einer Referenz nachgewiesen werden. In diesem Fall sind trotzdem mindestens 3 Referenzen nach den vorgenannten Mindestanforderungen einzureichen. Die Referenzangabe muss zusätzlich eine Kurzbeschreibung der Maßnahme beinhalten, die insgesamt erbracht wurden. Der Kurzbeschreibung müssen folgende Punkte zu entnehmen sein: - Umfang und Beschreibung der Maßnahme - Aktueller Projektstand - Beauftragte Leistungsphasen - Auftraggeber

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Personalqualifikation

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die erforderliche Personalqualifikation der Beschäftigten des Bewerbers. Der Bewerber muss mindestens über 5 Mitarbeitende verfügen. Diese müssen mindestens zwei Ingenieure/Ingenieurinnen oder Landschaftsarchitekten/Landschaftsarchitektinnen mit Masterabschluss oder vergleichbar umfassen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Korruption und Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Korruption und Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung von mindestens 1.500.000 € für Sach- und über 3.000.000 € für Personenschäden je Schadensfall abgeschlossen wurde oder im Auftragsfalle abgeschlossen wird.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Sanktionen Russische Föderation

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Sanktionen Russische Föderation

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Subventionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Subventionen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung MiLoG

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung MiLoG

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Für die Bewertung des Honorars wird der vom Bieter eingetragene Endpreis in seinem Angebot bewertet. Das danach günstigste Angebot erhält 100 Punkte. Ein Angebot, welches nach dieser Berechnung doppelt so teuer wäre wie das günstigste Angebot, erhält 0 Punkte. Dazwischen werden die Punkte interpoliert. $P = 100 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 100 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation des Projektteams

Beschreibung: Im Rahmen dieses Kriteriums wird bewertet, welche konkreten Erfahrungen die Mitglieder des Projektteams mit dem vorliegenden Leistungsgegenstand vergleichbaren Projekten haben. Mindestens ist ein Projektteam von drei Personen anzubieten, wobei • eine Projektleitung und eine stellvertretende Projektleitung benannt werden müssen und • ihre Qualifikation und Berufserfahrung durch Lebensläufe nachzuweisen sind. Die allgemeinen Referenzen des Bewerbers werden hingegen nicht bewertet, da diese schon im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs geprüft wurden. Hierfür ist ein mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe versendetes Formblatt „Personalqualifikation“ zu verwenden. In diesem sind auch Angaben hinsichtlich der in der Leistungsbeschreibung geforderten Mindestkompetenzen zu machen. Sind sämtliche der nachstehenden Erfahrungen/Kompetenz bei den Mitgliedern des Projektteams kumulativ vorhanden, erhält das Angebot des Bieters in diesem Kriterium 100 Punkte. Dies gilt nicht, wenn sich die Erfahrungen/Kompetenzen in nur einer Person des Projektteams bündeln. Ansonsten werden die Punkte wie folgt verteilt, wobei es stets erforderlich ist, dass das jeweilige Unterkriterium erfüllt ist, um nachfolgend die diesem Unterkriterium zugewiesenen Punkte zu erhalten. Erfahrung in der Planung und im Bau von Objekten, die als Anlage des Straßenverkehrs nach HOAI 2021, Anlage 13 zu § 47 - Leistungsbild für Verkehrsanlagen- eingeordnet sind (bis zu 30 Punkte) 3 oder mehr Projekte 30 Punkte 2 Projekte 20 Punkte 1 Projekt 10 Punkte Besonderheiten des spezifischen Leistungsgegenstandes (bis zu 70 Punkte) Erfahrungen in der Erbringung von Planungsleistungen der Verkehrsanlagenplanung von außerörtlichen oder innerörtlichen Straßen 25 Punkte Erfahrungen in der Erbringung von Planungsleistungen in den Leistungsphasen 1-5 20 Punkte Erfahrungen in der Erbringung von Planungsleistungen in den Leistungsphasen 6-7 15 Punkte Erfahrungen mit der Verwendung von Fördermitteln 10 Punkte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches Konzept

Beschreibung: Im Rahmen dieses Kriteriums werden die Inhalte des vom Bieter einzureichenden Konzeptes von einer Jury der Auftraggeberin bewertet. Der Umfang des Konzeptes (Seitenanzahl) ist auf 5 Seiten begrenzt. Eine Übersendung umfangreicher pauschaler Musterunterlagen ohne konkreten Bezug zur hier ausgeschriebenen Planungsaufgabe ist unerwünscht. Das Konzept ist wie folgt abzufassen: Seitenformat: DIN A4 Schriftart: „Arial“ Schriftgröße: „11“ Zeilenabstand: 1,15 Zeilen Die einzelnen Seiten sind zu nummerieren. Unvollständige Konzepte, bei denen der Bieter zu einzelnen oder mehreren Aspekten oder Punkten keine Darstellungen abgibt, führen nicht zum Angebotsausschluss (d. h. die Vorlage eines vollständigen Konzeptes ist keine Mindestanforderung an die Vollständigkeit des Angebotes). Die Unvollständigkeit wird vielmehr im Rahmen der Angebotswertung berücksichtigt. Folgendes Thema soll behandelt werden:

Projektmanagement Die Auftraggeberin möchte sicherstellen, dass das Planungsteam seine Arbeitsprozesse so organisiert, dass es für die Auftraggeberin stets ansprechbar ist und stets einen Überblick über die termin-, qualitäts- und kostengerechte Umsetzung des Projektes und über sämtliche von ihm durchzuführenden Leistungen hat. Der Bieter ist daher aufgefordert ein Konzept vorzulegen, in dem er beschreibt, wie er seine Herangehensweise an die Tätigkeit plant. Das Konzept wird lediglich informativ als Anlage zum Vertrag genommen. Es werden Aussagen zur organisatorischen und methodischen Herangehensweise an die Aufgabenstellung erwartet.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E85449682>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E85449682>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/01/2025 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Beschaffungsdienstleister: Kommunal Agentur NRW GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Hünxe
Registrierungsnummer: DE 241 662 802
Postanschrift: Dorstener Straße 24
Stadt: Hünxe
Postleitzahl: 46569
Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)
Land: Deutschland
E-Mail: info@huenxe.de
Telefon: 02858690
Fax: 0285869222

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Kommunal Agentur NRW GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00007244
Postanschrift: Cecilienallee 59
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40474
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Kommunal Agentur NRW GmbH
E-Mail: Sekretariat@kommunalagentur.nrw
Telefon: +49211430770
Internetadresse: <http://www.kommunalagentur.nrw>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: 0492211470

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7223ff82-33cb-4cdc-94a9-dfd1bca263a8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/12/2024 18:59:06 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 746985-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 238/2024

Datum der Veröffentlichung: 06/12/2024